

Verband Deutscher Berg- und Skiführer e.V. – Professionalität, Vertrauen und Sicherheit im Bergsport

Der VDBS repräsentiert die alpine Elite Deutschlands und ist fachlich die oberste Instanz für Ausbildung, Begleitung und Führung in allen Formen des Bergsports. Zudem ist er kompetenter Ansprechpartner für Risikomanagement im Allgemeinen.

Für jegliche Fach- und Sicherheitsfragen im Bergsport sowie Risikomanagement stehen die Experten des VDBS gerne zur Verfügung:

Michael Lentrodt – Präsident des VDBS



Michael Lentrodt, Jahrgang 1963, ist staatlich geprüfter Berg- und Skiführer seit 1990 und seit 2000 staatlich geprüfter Skilehrer.

Der diplomierte Bauingenieur ist Geschäftsführer in einem Münchner Immobilienunternehmen, Mitglied im Ausbildungsteam der Berufsbergführer und Vorsitzender der Ausbildungskommission für die Berg- und Skiführerausbildung. Seit 2004 ist Lentrodt Mitglied im Vorstand des VDBS, seit 2012 dessen Präsident. Durch seine Funktion als Geschäftsführer in einem Wirtschaftsunternehmen bringt er seine Wirtschaftskompetenz in die Verbandsarbeit ein.

Themen: Bergführer als Beruf, Berufsschutz, Verbandsthemen, Entwicklungen und Trends im Bergsport, Coaching, Risikomanagement

Dieter Stopper – Vizepräsident des VDBS, Sachverständiger für Alpinunfälle



Dieter Stopper, Jahrgang 1967, ist diplomierter Geo-Physiker, staatlich geprüfter Berg- und Skiführer und Vizepräsident des VDBS. Stopper blickt auf jahrelange Erfahrung als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Alpinunfälle zurück, u.a. in der Sicherheitsforschung des DAV.

Themen: Sicherheit und Risikomanagement am Berg, Ausrüstung, Alpinunfälle, Lawinen- und Wetterkunde

Christian Semmel – Sachverständiger für Alpinunfälle, Leiter der Geschäftsstelle



Chris Semmel, Jahrgang 1964, ist diplomierte Sportwissenschaftler und seit 1991 als Bergführer tätig. Über 10 Jahre war er Leiter der DAV-Sicherheitsforschung, seit 2012 ist Semmel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Berg-, Kletter- und Lawinenunfälle. Im Jahr 2013 hat Semmel die Leitung der Geschäftsstelle des VDDBS übernommen.

Chris Semmel verfügt über umfangreiche Expertise als Expeditionsleiter und Bergführer, u.a. nahm er an der Erstbesteigung des Hunza Peaks in Pakistan und des „Satling Sui“ im Garhwal Himalaya teil.

Themen: Sicherheit und Risikomanagement am Berg, Ausrüstungstrends, Alpinunfälle, Lawinen- und Wetterkunde, sicherheitstechnische Untersuchungen, Bergsport international, Tourentipps, Natur- und Umweltschutz am Berg

Reiner Taglinger – Bergschulleiter und Vorstand Ausbildung beim VDDBS



Reiner Taglinger schloss 1991 die Ausbildung zum staatlich geprüften Berg- und Skiführer ab. Seit 2011 ist er Ausbildungsreferent des VDDBS und Vorstandsmitglied. In seiner Position ist Taglinger verantwortlich für Inhalte und Durchführung sowie Weiterentwicklung der Ausbildung zum staatlich geprüften Berg- und Skiführer.

Reiner Taglinger stand bereits auf über 70 Gipfeln zwischen 5000 und 6000 Metern, auf einigen 7000ern und zweimal auf Gipfeln über 8000m. In den letzten 16 Jahren war er auf Trekkingtouren, Expeditionen und Skireisen auf den unterschiedlichsten Kontinenten unterwegs.

Themen: Bergführerausbildung, Berufsbild Bergführer, Bergsport international, Sicherheit und Vertrauen am Berg, Coaching

Uli Meyer – Bergführer und Vorstandsmitglied VDBS



Uli Meyer, Jahrgang 1969, arbeitet seit über 12 Jahren als staatlich geprüfter Berg- und Skiführer. Er ist Vorstandsmitglied sowie Mitglied in der Prüfungskommission des VDBS und zudem international geprüfter Kitelehrer. Er leitet eine eigene Bergschule im Landkreis Garmisch-Partenkirchen und ist nebenberuflich als selbstständiger Zimmermann und Schreiner tätig. Neben Führungen an den klassischen Wänden und Gipfeln in Europa ist Uli Meyer auch immer wieder auf verschiedenen Kontinenten als Bergführer im Rahmen von Expeditionen und Bergreisen im Einsatz.

Themen: Berufsbild Bergführer, Tourentipps, Sicherheit und Vertrauen am Berg, Bergführer international, Erlebnispädagogik am Berg

Über den VDBS

Der Verband Deutscher Berg- und Skiführer (VDBS) wurde 1968 gegründet. Die Mitglieder sind 700 staatlich geprüfte Berg- und Skiführer mit einer hochqualifizierten Ausbildung. **Nahezu alle namhaften deutschen** Bergsteiger wie **Alexander und Thomas Huber**, Robert Jasper oder Sigi Hupfauer **sind Mitglieder in diesem Berufsverband. Der Verband verantwortet die Ausbildung zum staatlich geprüften Berg- & Skiführer und setzt sich für den Schutz und die Entwicklung des Berufsbildes seiner Mitglieder ein.** Der VDBS ist Mitglied der Internationalen Vereinigung der Bergführerverbände (IVBV). www.vdbs.de